

Entwicklungsprojekt 4.2.521

Neuordnung über die Berufsausbildung zum Bauten- und Objektbeschichter und zur Bauten- und Objektbeschichterin sowie zum Maler und Lackierer und zur Malerin und Lackiererin

Projektbeschreibung

Daniel Schreiber
Ulrike Azeez

Laufzeit I/2016 bis II/2017

Bonn, März 2016

Bundesinstitut für Berufsbildung
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 1622
E-Mail: schreiber@bibb.de

www.bibb.de

Begründung	
Ziele	Erarbeitung eines Entwurfs für die Novellierung der „Verordnung über die Berufsausbildung zum Bauten- und Objektbeschichter und zur Bauten- und Objektbeschichterin sowie zum Maler und Lackierer und zur Malerin und Lackiererin“ vom 3. Juni 2003 gemäß § 4 und 5 BBiG gemäß Weisung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) vom 1. Februar 2016.
Aufgabenstellung/Problemstellung	<p>Die Modernisierung der Ausbildungsordnung ist erforderlich, um die Verordnung im Hinblick auf die inhaltlichen und technischen Entwicklungen in der fachlichen Praxis anzupassen. Bislang wird die Ausbildung auf Grundlage der Verordnung aus dem Jahr 2003 durchgeführt.</p> <p>Eine Überarbeitung der Verordnung ist mit Blick auf die Entwicklungen in der fachlichen Praxis sowohl in Bezug auf die Struktur der Verordnung als auch hinsichtlich der Ausbildungsinhalte notwendig.</p> <p>Durch die schnelle Weiterentwicklung im Bereich der energetischen Sanierung von Häusern bedarf es einer Überarbeitung der Ausbildungsinhalte. Zwei darauf bezogene neue Fachrichtungen sollen erarbeitet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung und Instandhaltung - Energieeffizienz- und Gestaltungstechnik (neu) - Kirchenmalerei und Denkmalpflege - Bauten- und Korrosionsschutz - Ausbautechnik und Oberflächengestaltung (neu) <p>Die Verordnung wird nach der BIBB-Hauptausschussempfehlung 160 kompetenzorientiert weiterentwickelt. Hierzu ist ein Entwurf für mögliche, an Arbeits- und Geschäftsprozessen orientierten Berufsbildpositionen durch das BIBB zu erarbeiten.</p> <p>Im Rahmen des Neuordnungsverfahrens werden der zweijährige Beruf „Bauten- und Objektbeschichter und Bauten- und Objektbeschichterin“ und der dreijährige Beruf „Maler und Lackierer und Malerin und Lackiererin“ gemeinsam modernisiert. Dabei entsprechen die ersten beiden Ausbildungsjahre des Malers und Lackierers und der Malerin und Lackiererin dem Berufsbild des Bauten- und Objektbeschichter und Bauten- und Objektbeschichterin. Die Zwischenprüfung im dreijährigen Beruf entspricht der Abschlussprüfung im zweijährigen Beruf.</p>
Transfer	Im Anschluss an das Neuordnungsverfahren ist eine Informationsveranstaltung geplant, um die Praxis bei der Implementierung zu unterstützen. Weiterhin sollen Informationen für „BIBB-Berufe“ aufbereitet und ein Beitrag zum modernisierten Ausbildungsberuf in (einer) einschlägigen Fachzeitschrift(en) veröffentlicht werden.

Konkretisierung des Vorgehens
Die Durchführung des Ordnungsverfahrens erfolgt gemäß der Empfehlung des Hauptausschusses vom 27.6.2008 zur Qualitätssicherung und zum Qualitätsmanagement in Ordnungsverfahren. Sie umfasst im Wesentlichen die Moderation und die Leitung der Sachverständigensitzungen, die verantwortliche Erarbeitung von Entwürfen zur Gestaltung der Ausbildungsordnung, die Diskussion von Expertisen und Gestaltungsvorschlägen im Gremium unter Einbeziehung einschlägiger Literatur, die Abstimmung über die Gestaltung des Verordnungsentwurfs sowie die Abstimmung des Verordnungsentwurfs mit dem Entwurf des Rahmenlehrplans. Bei Bedarf werden zusätzliche Expertenmeinungen eingeholt.
Interne und externe Beratung
Für das Ordnungsverfahren wird ein Fachbeirat gebildet, dessen Mitglieder von den Spitzenorganisationen benannt werden.